

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

13.12.1935 - Giacomo Puccini: Tosca.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Landestheater Oldenburg

Leitung: Intendant Dr. Rolf Koenneke

Freitag, den 13. Dezember 1935

Unrechtvorstellung C 14

Tosca

Musikdrama in 3 Akten von Giacomo Puccini

Floria Tosca, berühmte Sängerin	Elsa von Heinrich
Mario Cavaradossi, Maler	Richard Rückert
Baron Scarpia, Chef der Polizei	Mar von Wistinghausen
Cesare Angelotti	Fritz Oswald
Der Mesner	Paul Weber
Spoletta, Agent der Polizei	Gustav Gottschalk
Sciarrone, Gendarm	Fritz Oswald
Ein Schließer	Mar Thede
Ein Hirt	Else Wünsche
Ein Kardinal, Offizier, Sergeant und Soldaten, Schirren, Bürger, Volk	

Ort und Zeit: Rom, Juni 1800

Musikalische Leitung: Romanus Hubertus

Inszenierung: Fritz Wief

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Spielwart: Paul Reimer

Anfang 20¹/₄ Uhr Pausen nach dem 1. und 2. Akt Ende 22³/₄ Uh



Wochenspielplan

Sonnabend	14.	Außer Anrecht	16—18	Vom unfolgsamen Wolkenkind Kleine Preise 0,50 — 1,50 Niederdeutsche Bühne Oldenburg De Crappenhas
			20 ¹ / ₄ — 22 ¹ / ₄	
Sonntag	15.	Außer Anrecht	15 ¹ / ₂ — nach 18	4. Einheitspreisvorstellung für die Anrechtler der Einheitspreisvorstellungen Der Waffenschmied Kassenpreise 0,50 — 2,- RM. Die Fledermaus Sonntagspreise 0,50 — 3,- RM.
			19 ¹ / ₂ — 22 ¹ / ₂	

In Vorbereitung:

Schauspiel: „Der Verrat von Novara“ (Erstaufführung)
 „Der Kampf um das Reich“ (Uraufführung)
 Oper: „Der Freischütz“ (Neuaufführung)
 Operette: „Ein Kaiser ist verliebt“ (Erstaufführung)

Während der Pause in der Wandelhalle des 1. Ring
 Wirtschaftsbetrieb!

Bewachter Fahrradstand im Hofe des Landestheatres